



Pferd mit Herz
Simone Heumann

Tel: 0170-8169034

E-Mail: pferdmitherz86356@gmail.com

Das bedürfnisorientierte Reiten ist eine Maßnahmen für Menschen mit unterschiedlichen Erkrankungen sowie Behinderungen. Im Vordergrund des bedürfnisorientierten Reiten steht neben dem Reiten vor allem auch der Kontakt zwischen Mensch und Pferd. Es handelt sich um eine respektvolle und einfühlsame Tätigkeit, die Räume für Reflexion und persönliches Wachstum eröffnet, mit unterschiedlichen Zielen.

- **Soziale Integration:**
- Verbesserung der sozialen Fähigkeiten.
- Durch die Führung und Pflege des Pferdes lernen die Kinder verantwortungsbewusst zu handeln.
- **Förderung der Motorik:**
- Verbesserung von Gleichgewicht, Koordination, Muskelkraft und Körperhaltung.
- Das Reiten fördert den Muskelaufbau, unterstützt bei Gleichgewichts- und Konzentrationsstörungen und hat eine entspannende Wirkung auf die Kinder.
- **Psychische Stabilisierung:**
- Steigerung des Selbstbewusstseins, Stressreduktion, Verarbeitung von Traumata.
- Zusätzlich weckt der enge Kontakt zum Tier verschiedene Gefühle und Wahrnehmungen bei den Kindern, die sich positiv auf physische und psychische Störungen auswirken können.

Der Schwerpunkt des bedürfnisorientierten Reiten bezieht sich größtenteils auf den aktiven Teil zwischen Mensch und Pferd. Vor allem die „stille Kommunikation“ mit dem Tier beim Reiten kann dem Menschen helfen, sich selbst zu finden. Pferde sind sensible Tiere, die die Gefühle und Wünsche von Menschen wahrnehmen können.

Eingesetzt wird das bedürfnisorientierte Reiten bei verschiedenen Erkrankungen des Nervensystems oder bei einer Erkrankung des Stütz- und Bewegungsapparates. Sie dient der Verbesserung der Körperwahrnehmung und -funktion des Menschen. Durch die Bewegung des Pferdes und die Bewegungsübertragung auf den Reiter wird die Muskulatur gestärkt, die Wirbelsäule unterstützt und das Gleichgewicht gefördert. So können u.a. Menschen mit einer geistigen Behinderung, Verhaltensauffälligkeiten oder nach einem längeren Therapieverlauf durch das bedürfnisorientierte Reiten auf emotionaler und sozialer Ebene gefördert werden.

Name Teilnehmer: _____

Geburtsdatum Teilnehmer: _____

	Ja	Nein
Herzfehler		
Hör- und Sehprobleme		
Neurologische Erkrankungen:		
Zerebralparese		
Multiple Sklerose		
Schlaganfall		
Schädel-Hirn-Trauma		
Querschnittslähmung		
Morbus Parkinson		
Gedächtnisstörungen		
Muskelerkrankungen:		
Spastik		
Skeletterkrankungen:		
Skoliose		
Gelenkprobleme		
Haltungsschwächen		
Entwicklungsverzögerungen:		
Verzögerte Entwicklung von Grobmotorik		
Verzögerte Entwicklung von Feinmotorik		

Verzögerte Sprachentwicklung		
kognitive Beeinträchtigungen		
Gleichgewichtsstörung		
Psychische Erkrankungen:		
Depressionen		
Angststörungen		
Persönlichkeitsstörungen		
Verhaltensauffälligkeiten:		
ADS/ADHS		
Autismus-Spektrum-Störungen		
Soziale Schwierigkeiten:		
Bindungsstörungen		
mangelndes Selbstbewusstsein		
soziale Unsicherheit.		
Kontaktprobleme		

Datum: _____

Unterschrift: _____